

## **Teilnahmebedingungen und Haftungsausschluss**

### **1. Teilnahme auf eigene Gefahr**

Die Teilnahme an der Hundeprüfung erfolgt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die während der Veranstaltung entstehen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters oder seiner Erfüllungsgehilfen.

### **2. Gesundheit und Versicherung**

Alle teilnehmenden Hundebesitzer sind dafür verantwortlich, dass ihr Hund gesund, geimpft und haftpflichtversichert ist. Die Vorlage eines gültigen Impfausweises sowie einer Haftpflichtversicherungsbescheinigung kann bei der Anmeldung verlangt werden.

Bei jagdlichen Prüfungen ist zusätzlich ein gültiger Jagdschein vorzulegen.

### **3. Einhaltung von Regeln**

Die Teilnehmer sind verpflichtet, die Regeln der Veranstaltung sowie die Anweisungen der Prüfungsleitung und Helfer jederzeit einzuhalten. Für Schäden, die durch den teilnehmenden Hund entstehen, haftet allein der Halter oder Hundeführer.

### **4. Prüfungsgebühr und Rückerstattung**

Die Prüfungsgebühr wird mit Einreichung der Meldung fällig. Wer gemeldet hat und nicht zur Prüfung erscheint, hat keinen Anspruch auf Rückerstattung der Prüfungsgebühr. „Nenngeld ist Reuegeld.“.

Die Zahlung kann bar, per PayPal oder per Banküberweisung erfolgen.

### **5. Bild- und Videomaterial**

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass Fotos und Videos, die während der Prüfung aufgenommen werden, für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung genutzt werden dürfen. Ist dies nicht gewünscht, muss der Teilnehmer dies zum Beginn der Prüfung dem Prüfungsleiter mitteilen.

Bei jagdlichen Prüfungen sind generell Bilder oder Videos untersagt, die auf die entsprechende Prüfung schließen können. Ebenso ist das Veröffentlichen solcher Bilder, Videos oder Dokumente wie Ahnentafel, Zeugnisse, Urkunden, etc. untersagt.

In Schließanlagen und Schwarzwildgattern sind Aufnahmen jeglicher Art untersagt, sowie das Verbreiten von Bildern, Videos oder Dokumenten. Wer Bilder oder Videos anfertigt, kann der Anlage verwiesen werden. Dies führt zum Ausschluss von der Prüfung.

Führt das Veröffentlichen von Bildern, Videos oder Dokumenten zur Annulierung der Prüfung, trägt der Verursacher die vollen Kosten.

### **6. Anerkennung der Bedingungen**

Mit der Einreichung der Anmeldung erkennen die Teilnehmer die oben genannten Bedingungen an.